

»Diese Nachbarn sind füreinander da«

Bewohner der Anlage »Lichtpark« feiern Jahresfest mit einem Grillen



Udo Redecker (von links) mit Aufbau-Chef Hans-Jörg Schmidt und Grillfest-Organisator Helmut Müller.
Foto: Andreas Kokemoor



Die Mieter der Wohnanlage »Lichtpark« genießen das gemütliche Beisammensein und das Grillen.

Espelkamp (ko). Die Bewohner der Wohnanlage »Lichtpark« an der Görlitzer Straße 44 haben ein Grillfest gefeiert. Gleichzeitig war es ihr Jahresfest, denn seit einem Jahr sind die Mieter der Aufbaugemeinschaft Nachbarn. Genauso lange steht das Haus, das viele Zuschauer anzieht, die die Lichtspiele im Dunklen bewundern wollen. Im Garten des »Lichtparks« gibt es eine Terrasse mit Teich.

Dort grillte jetzt Joachim Bensch, dessen Mutter von der polnischen Grenze hier herzog und seit einem Jahr in Espelkamp wohnt. »Wir Mieter kennen uns seit zwei Jahren«, sagt Helmut Müller, der die Idee zu diesem Grillfest hatte. Mit Hilfe des Moderators Udo Redecker gab es unter den Nachbarn – die fast alle zuvor

Kontakte schon vor dem Spatenstich. Es war für alle eine Umgewöhnung zu einem Leben vieler zuvor Fremder unter einem Dach.

»Wir sind eine starke Gemeinschaft«, sagt Helmut Müller. Die Nachbarn würden sich gegenseitig Sicherheit geben und helfen, erklärt Erika Koselowski, die ebenfalls Mieterin ist. »Wichtig ist uns allen, dass jeder in unserem Projekt selbstbestimmt wohnen und leben kann«, berichtet Müller. Übrigens: Einmal im Monat treffen sich die Mieter im Gemeinschaftsraum des Wohnparks II. Hans-Jörg Schmidt, der in Kürze direkt nebenan den zweiten »Lichtpark« bauen möchte, ist zufrieden, dass das Wohnprojekt gut angenommen wird: Aus diesem Grund spendierte er Bratwürstchen und Getränke. Die Salate und Fladenbrote steuerten die Mieter bei.